

Antrag der AfD-Ratsfraktion		1535/18 öffentlich
Antrag für eine breitere und intensivere Vermarktung / Bewerbung der Wochenmärkte durch die Stadt Salzgitter.		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(Ö) Ausschuss für Feuerwehr und öffentliche Ordnung	06.12.2022	Beschlussvorbereitung
(Ö) Betriebsausschuss Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik	15.12.2022	Beschlussvorbereitung
(Ö) Wirtschafts-und Steuerungsausschuss	15.12.2022	Beschlussvorbereitung
(N) Verwaltungsausschuss	21.12.2022	Beschlussvorbereitung
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	21.12.2022	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Salzgitter bittet die Verwaltung:

Eine Planung/Konzeption zu erstellen für eine breitere und intensivere Vermarktung/Bewerbung der Wochenmärkte der Stadt Salzgitter, z.B. durch die WIS.

- Dazu könnte gehören ein gemeinsamer Werbeauftritt auf einer Homepage, Plakate und Flyer. Marketingaktionen wie z.B. Kennenlern-Gutscheine für neue Kunden oder Stempelkarten für Stammkunden. Überregionale Werbung und Veranstaltungen und PR-Aktionen für den Markt initiieren. Eine E-Mail Liste für Newsletter-Empfänger und diesen auch professionell betreuen. Die Stadt könnte eine Facebookseite für die Märkte erstellen und auch damit bewerben. Je mehr Aktivitäten im Marketing stattfinden, desto mehr wird der Wochenmarkt davon profitieren.

- Ein guter Wochenmarkt zeichnet sich durch ein vielfältiges Angebot aus, das nicht nur auf den typischen Marktbesucher aus der Generation 50plus zugeschnitten ist, sondern auch jüngere Zielgruppen anspricht. Um letztere zu erreichen, ist der Einsatz von neuen Medien bzw. sozialen Medien unumgänglich.

- **Nachhaltigkeit:**

Der Trend zum „grünen Konsum“ findet seinen Niederschlag auch bei Wochenmärkten. Frische, regionale Produkte und (Bio)Qualität, sowie die Gestaltung des Wochenmarktes als „Green Event“ sind wichtige Erfolgsfaktoren geworden.

Sachverhalt:

Vom 9. bis 11.11.2022 fand in Salzgitter „plenergy – Vom Planspiel zur Energiewende“ mit 90 Jugendlichen statt, am zweiten Tag dann in Form einer fiktiven Ratssitzung (<https://plenergy.de/salzgitter22/>).

In einigen Anträgen der Schüler ging es um die Nachhaltigkeit im Konsum, wie zum Beispiel:

- Vermeidung von Plastikmüll (Umverpackung, z.B. von Gurken, Möhren etc.)
- Umverpackungen, die nur halb gefüllt sind
- Lange und unnötige Lieferwege bzw. -ketten
- Gesunde, frische und regionale Lebensmittel
- Vermeidung von Lebensmittelentsorgungen in den Müll durch die Möglichkeit individuell angepasste Mengen erwerben zu können (z.B. lose Kartoffeln, Möhren oder Eier).

**All das gibt es bereits – unsere Wochenmärkte!
Und diese sollten wir ALLE wieder stärker nutzen!**

Begründung:

„Trotz allgemeiner Rückläufigkeit kommt dem Wochenmarkt also immer noch die Bedeutung der verlässlichen Nahversorgung mit Frischeerzeugnissen zu. Ebenso ist es ein Ort der Kommunikation und des sozialen Kontaktes sowie Treffpunkt im öffentlichen Raum. Hinzu kommt die Bedeutung des Wochenmarktes für den Standort (Stärkung der Innenstadt, Erhöhung der Attraktivität und Frequenzsteigerung, Angebotsergänzung und Belebung der Innenstadt bzw. der umliegenden Geschäfte). Es besteht also ein allgemeines Interesse an der Beibehaltung des Wochenmarktgeschehens.“

Zitat aus der Vorlage 1613/17 der Verwaltung, in der die Situation und die Entwicklung auf unseren Wochenmärkten nachvollziehbar beschrieben wurde.

Anlage/n

Keine

gez. Patricia Mair